

# “Der Supplierplan im Internet”

## Handreichung zu SUPPLAN 4.0

**SUPPLAN 4.0** ermöglicht einer Schule, den aktuellen Supplierplan für Lehrer, Schüler und Eltern im Internet zu veröffentlichen.

Da dabei auf die bereits vorhandenen Supplierdaten von gp-UNTIS 200X (Gruber & Petters-Software) zurückgegriffen wird und der Programmablauf automatisch erfolgt, verursacht dieses Service keine zusätzliche Arbeit für den Administrator der Schule.

### Voraussetzungen

- gp-UNTIS 200X
- Internetzugang
- Wininet.dll und shlwapi.dll (beide ab Version 4.0 )  
diese beiden Dateien sind bei Verwendung des Internet Explorer 4 (aufwärts), Microsoft Office 97 oder Windows98SE etc. bereits in der neuen Version vorhanden; bei Verwendung des Netscape Navigators müssten Sie von einem anderen Computer ins Windows-Systemverzeichnis kopiert und die alte Version ersetzt werden

### Programmablauf

Aus der UNTIS-Datei \*.gpn werden ausschließlich die Stundenplan- und Supplierplaninformationen (keine Abrechnungsdaten oder persönliche Daten!) für den eingestellten Zeitraum (Standard: 7 Tage) ausgelesen und daraus die Datei data.tmp erstellt. Deren Inhalt kann jederzeit im Supplan-Programmverzeichnis mittels Text-Editor eingesehen werden. Beim Upload wird nur diese Datei auf den Web-Server von [www.supplierplan.at](http://www.supplierplan.at) geschickt, wo sie bei Supplierplanabfragen von CGI-Skripten aufbereitet wird.

### Datensicherheit

Auf die UNTIS-Datei \*.gpn wird nur **schreibgeschützt** zugegriffen, d.h. diese Datei wird selbstverständlich **nicht** verändert.

Der Datentransfer erfolgt nur von der Schule in Richtung Webserver.

Die Supplierplan-Abfrage durch Lehrer bzw. Schüler geht an den Webserver.

Auf den Schulcomputer (Upis-Rap etc) wird von außen **nicht** zugegriffen.

Der Zugriff auf den Supplierplan im Internet ist durch Zugangsrechte kontrolliert und durch ein Passwort geschützt.

**Es gibt 3 Arten von Zugangsrechten ([siehe Demo-Supplierplan](#)):**

Schülerrechte: erlauben nur die Suche nach einer bestimmten Klasse  
(abwesende Klassen werden dabei nicht angezeigt)

Lehrerrechte: Suche nach einem bestimmten Lehrer bzw. Klasse,  
es ist aber auch die Anzeige des gesamten Supplierplans möglich

Lehrerkurzname in Verbindung mit einem persönlichem Passwort:

es werden nur die Suppliertunden (Vertretung oder Enfall) dieses Lehrers angezeigt, allerdings muss für jeden Lehrer, der den Supplierplan verwenden will, ein User mit Lehrerkurznamen und Passwort angelegt werden

Vergibt eine Schule nur die Rechte *Schülerrechte* und *Lehrerkurzname*, wird bei Supplierplan-Abfragen immer nur ein kleiner Ausschnitt des Supplierplans angezeigt. Auch bei intensiver Beschäftigung lässt sich daraus kein Gesamtbild herstellen. Damit erreicht man ein Höchstmaß an Datenschutz und kann allfällige an der Schule vorhandene Einwände und Bedenken entkräften.

Im Normalfall wird man aber den Kollegen doch die weitreichenderen Lehrerrechte geben.

Voreingestellt sind die User *schueler* (Passwort: schueler) und *lehrer* (Passwort: lehrer). Diese Standard-Passwörter sollten nach der Installation abgeändert werden (im [Member-Area](#) auf [www.supplierplan.at](http://www.supplierplan.at) , näheres weiter unten)

Auf jeden Fall sollte das Einvernehmen mit der Personalvertretung hergestellt werden, was nach den bisherigen Erfahrungen an den meisten Schulen kein Problem darstellen dürfte, da das Service für die Kollegen (und Schüler) nur Vorteile bietet und daher auch im Interesse der Personalvertretung sein müsste.

## Bedienung des lokal installierten Programms SUPPLAN 4.0

SUPPLAN 4.0 wird standardmäßig aus der Autostartgruppe automatisch gestartet. Die verschiedenen Aktionen erfolgen durch **Klick mit der rechten(!) Maustaste auf das Icon “Fernglas” in der Taskleiste:**



- Aktualisieren: manueller Upload der seit dem letzten Upload geänderten Supplierungen
- Aktualisiere Stundenplan: manueller Upload aller Stundenplan- und Supplierinformationen (hilft meistens bei Upload-Problemen, sofern die Ursache nicht an der Internetverbindung oder beim Webserver liegt)
- Einstellungen: Pfad und Dateiname der \*.gpn-Datei über „Einstellungen ändern“ auswählen (aus praktischen Gründen sollte der Dateiname der gpn-Arbeitsdatei nicht ständig geändert werden)  
Dateiänderungskontrolle (automatisch (Standard) oder zeitgesteuert)  
Anzahl der Tage, für die der Upload erfolgt (der Web-Server zeigt zwar höchstens 7 Tage an, vor Kurzferien wird man aber über die Ferien hinaus uploaden)  
Unter Upload kann man das ADMIN-Passwort ändern. Dieses muss dann aber gleichzeitig auch im Member-Area auf [www.supplierplan.at](http://www.supplierplan.at) abgeändert werden.
- Supplierplan.at:  
Link auf die Startseite von [www.supplierplan.at](http://www.supplierplan.at)  
Login zum Supplierplan der Schule  
Link ins Member Area
- Info: zeigt die Version von Supplan 4.0
- Beenden: beendet Supplan 4.0
- Aktivieren bzw. Deaktivieren: bei Problemen mit der Internet-Verbindung kann man das Programm vorübergehend deaktivieren



## Wichtiges auf [www.supplierplan.at](http://www.supplierplan.at)

Unter dem Menüpunkt [ADMIN](#) finden sich u.a.:

- [Member Area](#): Benutzereinstellungen (User, Passwörter und Benutzerrechte)  
Schuldaten ändern (Homepage der Schule und ADMIN-Passwort, dieses muss aber gleichzeitig auch bei den Einstellungen des lokalen Programms SUPPLAN 4.0 abgeändert werden)
- Updates            Installationshinweise beachten (zuerst SUPPLAN 4.0 beenden.....)
- [Tools](#)            z.B.: Sprechstundenkonverter (generiert aus der \*.gpn-Datei eine Sprechstundenliste im Word- bzw. HTML-Format)

## Zugang zum Internet-Supplierplan

- Über [www.supplierplan.at](http://www.supplierplan.at) unter Angabe von Schulkennzahl (kann man auch [suchen](#)), Username und Passwort  
diese Art des Zugangs ist aber auf Dauer nicht zu empfehlen
- direkte Adressangabe (Link auf der Schulhomepage, zu Favoriten bzw. Bookmarks hinzufügen, ...), vgl. nächster Punkt

## Adressen

Für Gesamtsupplierplan (Voraussetzung: Lehrerrechte)

<http://admin.supplierplan.at/cgi-bin/supp.pl?schule=XXXXXX&user=LLLLLL&pwd=ZZZZZZ&find=>

Zum Suchfenster, wo Klassenbezeichnung einzugeben ist:

<http://admin.supplierplan.at/cgi-bin/supp.pl?schule=XXXXXX&user=KKKKKK&pwd=ZZZZZZ>

Zum Suchfenster, wo Lehrerbezeichnung einzugeben ist (Voraussetzung: Lehrerrechte):

<http://admin.supplierplan.at/cgi-bin/supp.pl?schule=XXXXXX&user=LLLLLL&pwd=ZZZZZZ>

Für bestimmten Lehrer (Voraussetzung: Lehrerrechte)

<http://admin.supplierplan.at/cgi-bin/supp.pl?schule=XXXXXX&user=LLLLLL&pwd=ZZZZZZ&find=NN>

Für bestimmte Klasse:

<http://admin.supplierplan.at/cgi-bin/supp.pl?schule=XXXXXX&user=KKKKKK&pwd=ZZZZZZ&find=NN>

Für Terminkalender:

<http://admin.supplierplan.at/cgi-bin/supp.pl?schule=XXXXXX&user=KKKKKK&pwd=ZZZZZZ&action=termine>

Dabei steht:   XXXXXX für die Schulkennzahl,   LLLLLL für Username mit Lehrerrechten,  
                  KKKKKK für Usernamen mit Schülerrechten,  
                  ZZZZZZ für das zugehörige Passwort,   NN für Klassen- bzw. Lehreramen

## Weitere Hinweise zum Supplierplan

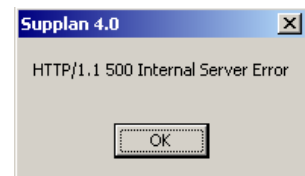
- Noch nicht verplante Stunden werden mit dem Vertreter ? versehen
- Termine:  
Trägt man alle Termine in UNTIS im vorhinein als Tagestext ein, hat man im Internet einen immer aktuellen Terminkalender für das restliche Schuljahr und man erspart sich die Anlage und Wartung eines eigenen Terminkalenders.  
In UNTIS braucht man die Termine sowieso als Grundlage für die Suppliereinteilung.
- Sprechstunden:  
Wenn in UNTIS eine Sprechstundenklasse definiert wurde, kann der Entfall von Sprechstunden im Internet-Supplierplan angezeigt werden

- Info-Säulen:  
Der Internet-Supplierplan eignet sich hervorragend für Schulinformationssysteme mit Internetzugang. Eine geeignete Klassenmaske in Verbindung mit einem Touch-Screen ermöglicht eine bequeme Abfrage.



- Um Zugriffskonflikten vorzubeugen, sollten sie in der Datei untis.ini (sie befindet sich im Windows-Systemverzeichnis) im Abschnitt [Settings] folgenden Eintrag machen:  
TestAccess=1  
(Vgl. auch Untis2002-Handbuch: gp-Untis im Netzwerk. Die Berechtigungen müssen natürlich im Netzwerk geregelt sein!)

- Fehlermeldungen:  
Probleme gibt es, wenn Vertretungszeilen ohne Klassenbezeichnung existieren, da die Klasse ein Schlüsselfeld ist  
Abhilfe: Hilfsklasse in UNTIS definieren und diese in der Vertretung verwenden  
z.B.: bei Maturaaufsichten, Schularbeitenaufsichten, sonstigen Sondereinsätzen



Hat diese Fehlermeldung eine andere Ursache, hilft in den meisten Fällen der manuelle Upload über „Aktualisiere Stundenplan“ (vgl. Icon „Fernglas“).

Ist der Grund die Nichterreichbarkeit bzw. der Ausfall des Oracle-Datenbankservers, ersuchen wir sie um etwas Geduld.

Sollte das Problem trotzdem weiter bestehen, wenden sie sich an den Support.

## **Installationshinweise**

1. [Installationsprogramm downloaden](#)
2. Programm installieren
3. User-Passwörter im [Member-Area](#) schulspezifisch abändern
4. Link auf Schulhomepage einfügen bzw. die Links den Benutzern (Lehrer, Schüler, Eltern) in geeigneter Form mitteilen
5. Bei späterem Update unbedingt zuerst Supplan 4.0 beenden

## **Support**

Stefan Pühringer  
4600 Wels  
Columbusstraße 7  
07242 / 60633  
[office@supplierplan.at](mailto:office@supplierplan.at)

Hermann Pühringer  
Administrator am BRG Wels Wallererstraße  
07242 / 44604-14  
[brgwelswall.adm@eduhi.at](mailto:brgwelswall.adm@eduhi.at)

Stand:  
November 2001